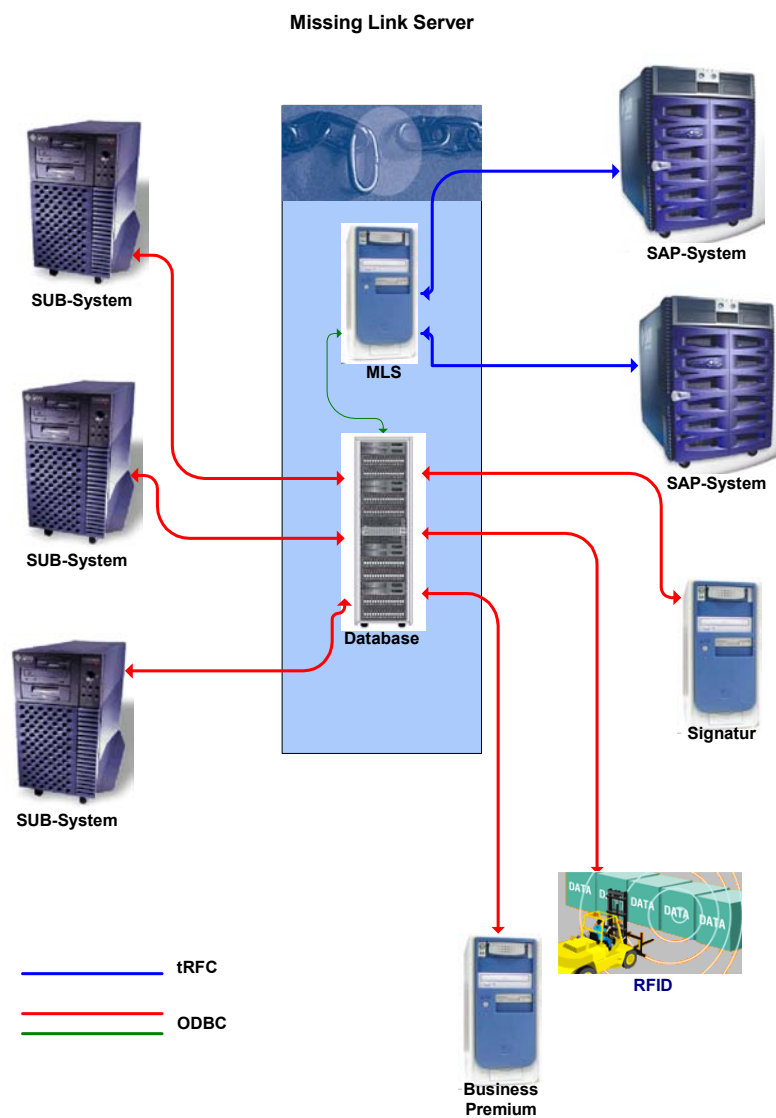


## MISSING LINK SERVER



## MISSING LINK SERVER

Hardware	WINTEL-Server >600 Mhz / 128 MB RAM
Datenbank	ODBC ( MySQL, Oracle ... )
SAP-Systeme	R3 3.xx 4.xx
Anbindung an SAP	Transaktionsgesicherter RFC tRFC basierend auf einem TCP/IP-Netzwerk
Welche Subsysteme	Durch mandantenfähigkeit beliebig, Begrenzung nur durch Hardware-Ressourcen
Anbindung der SUB-Systeme	Mittels ODBC die INTAKE-Tabellen des MLS beschreiben
Geplante Applikationen	Business Premium RFID INVOICE-SIGN-Server DOCUMENT-SIGN-Server
Referenzen	Das Urkonzept ist seit 1999 bei Fa. Bogner-Edelstahl im Einsatz  Zur Zeit wird der MLS bei einem Pharmakonzern in Deutschland validiert und in Betrieb genommen..  Der MLS ist die 2. Generation mit offenen einfachen Schnittstellen auch für Ihre SUB-Systeme.

Der MLS bietet Ihnen die sichere Anbindung Ihrer Applikation an SAP mittels tRFC. Ihre Anwendung erstellt die zu übertragenden Daten und speichert diese in den definierten Tabellen des MLS-INTAKE-Service. Der MLS überträgt die Daten gesichert zum SAP-System.

**Die Entwickler von SUB-Systemen müssen sich nicht mehr um die Kommunikation mit SAP kümmern, dadurch haben Sie eine kürzere und sichere Implementierungsphase.**

Informationen:

W.A.Mozart Consulting  
<http://www.wa-mozart.at>

[office@wa-mozart.at](mailto:office@wa-mozart.at)

+43(699)100 56327

Fax: +49(30)4849 81086